

## **Inhalt der Bulletins**

### **Bulletin Nr. 3- Juli 96**

- Zusammenfassung der Statistiken die Verteidigung nach islamischen Recht. (Steinigung , todesstrafe) / § 190, islamische Gesetzgebung, die als Strafe 1- Tod 2- Ermordung 3- Amputation von rechte Hand und dann linkes Bein 4- Verbannung .

### **Bulletin Nr.4 - August 96**

- Religiöse Regierung
- Totalitarismus
- Analyse der iranische „Medien Gesetze“
- Das Recht der Menschen auf Verteidigung seine Rechte und in einem Rechtsstaatlichen Prozeß.

### **Bulletin Nr.6- August 97**

- Veröffentlichung des Mykonos Urteils
- Abschaffung der Todesstrafe
- Menschenrechts Verletzung im Nigeria

### **Bulletin Nr.7- September 97**

- Wenn die Zukunft des Menschen nur durch seiner Geschlecht bestimmt wird.(Frauenrechte Verletzung)
- Das Wohlrecht der Frauen.
- Frauenrechte, Notwendigkeit des Kampfes für die Entwicklung der Frauenrecht.

### **Bulletin Nr.8- Oktober 97**

- Rolle der Frauen im Islam.

### **Bulletin Nr. 9- Oktober 97**

Sonder Ausgabe; Frauenrechte.

- Internationale Frauenrecht.
- Wird die Zukunft die Frau durch ihr Anatomie bestimmt.
- Stellung der Frau in iranische Gesetzgebung.

- Veröffentlichung von Namen einige politischen Gefangenen verschiedenen Parteien.
- Aufruf zur Befreiung politische Gefangenen.

(Stimme) Schrei der Freiheit (Zentralorgan der Vereinigung für Demokratie im Iran)

Schrei der Freiheit: Nr.2- Dezember 97-

- Für die sofortige Freilassung von Herrn Faraj Sarkuhi
- Verletzung des Grundgesetz der Islam Republic durch die Regierung.
- Massengrab in Menjill.
- Massengrab, in Sananda
- Menschenrecht, Erbe der Menschheit.
- Massengrab in Bijar
- Bemühung zur Befreiung von politischen gefangenen im Teheran.
- Zur Verteidigung von politischen Gefangenen (Veröffentlichen von Namen der Gefangenen, Verurteilung und ihren Gefängnis)

Schrei der Freiheit Nr.3- 4- 5- 6 März 98

- Verletzung der UN. Menschenrechte im Iran.
- Wien(er) Erklärung des UN. Menschenrechte Kongreß.
- Genf(er) Erklärung der UN. Konvention über Umgehen mit Gefangenen.
- Erklärung der Menschenrecht
- Resulation, Satzung der internationale Konferenz der Arbeit von 14 Dezember 1954 in Warschau.
- Zur Verteidigung von politischen Gefangenen (Veröffentlichung der Namen der politischen Gefangenen, Verurteilung und ihre Gefängnis)

- Fehlinterpretation der Begriffe „Schönheit, Weiblichkeit und Liebe“.
- Notwendigkeit der Eigenständige Bemühung der Frauen zur Erhaltung ihre Rechte.
- Gleiche Rechte (Männer, Frauen) ist ein Recht und keine Gabe.

Bulletin Nr. 10- November 97

- Frauen und die Geschichte.
- Frauen und die Frauenbewegung.
- Internationale Arbeiter Verband unterstützt das Recht auf Versammlungsfreiheit.

Bulletin Nr. 11- September 97

- Unabhängige Gewerkschaften ist ein Notwendigkeit für Demokratie

Bulletin Nr. 12- September 97

- Der Willen der Kurden.
- Was wollen wir Kurden.

Bulletins Nr. 13- 14- 15 Dezember 97- Januar 98

- Meinungsfreiheit (Freiheitsgedanken) und Demokratische Kultur.

Bulletins Nr. 16- 17- 18 Februar und März 98

- Vergleich der iranische Grundgesetzte mit der Menschenrechts Konvention der UN.
- Ehe- und Scheidungsrecht in Islam.
- Frau, Opfer der Kriege.

Bulletin Nr. 22 Juni 98

Sonderausgabe zur Menschenrechte

- Verfassung der islamischen Republik ist gegen die Menschenrechte.
- Studenten Bewegung, das Recht der Studenten auf eigenständige Intresse vertretung.

Ansichten(Meinungen)

Nr. 4- Februar 96

- Sonderausgabe: Leidensgeschichte von Faraj Safkuhi (Was Faraj Sarkuhi unter Folter in einem Interview gesagte hatte)(offene Berief).

Anssichten(Meinungen) Nr.6- Juni 97

Verschwundene nicht einer außergerichtlichen Hinrichtung zum Opfer fällt.

Bisher wurde erreicht, daß Radio Israel, Radio France International, iranische Emigrantenzeitungen, die taz, sowie die seit kurzem verbotene Teheraner Zeitung "Tus" das Verschwinden Davanis mitgeteilt haben.

Amnesty international, Human Rights Watch, der internationale PEN-Club und das Auswärtige Amt Bonn haben konstruktiv auf unsere Bitte reagiert, sich des Falles anzunehmen.

Wir selber haben Anfang September einen Appell mit 431 Unterschriften deutscher und iranischer BürgerInnen an Staatspräsident Khatami geschickt mit der Aufforderung, "Lassen Sie Pirous F. Davani frei!"

Nach allem, was aus dem Iran bekannt ist, sind wir jedoch der Auffassung, daß schnell mehr getan werden muß.

Deshalb wenden wir uns an Sie als national und international angesehene Persönlichkeit mit der Bitte, uns bei der Feststellung des Verbleibs von Pirous F. Davani und mit der Herstellung von Öffentlichkeit zu unterstützen.

Wie könnten Sie dem "Freundeskreis Pirous Faghai Davani" helfen?

- Indem Sie beiliegende Erklärung unterzeichnen (Anlage 1).
- Indem Sie Ihre persönlichen Verbindungen zu Presse, Fernsehen, Politik, etc. im Sinne einer Einflußnahme auf die iranische Regierung und einer breiten Berichterstattung nutzen.
- Indem Sie uns weitere Ansprechpartner nennen oder dieses Schreiben direkt weiterleiten.

Im Falle Ihrer Unterstützung wird der "Freundeskreises Pirous Faghhai Davani" Sie selbstverständlich auf dem Laufenden halten über seine Aktivitäten. Wir versichern Ihnen, daß wir Ihren Namen nicht mißbräuchlich verwenden werden.

Mit freundlichem Gruß  
für den "Freundeskreis Pirous Faghai Davani"

*Hossein Faghhai Davani*

Hossein Faghhai Davani  
(priv. Berliner Str. 103, App. 115  
51063 Köln, Tel./Fax 0221 - 6405317)

*Juliane Pilz*

Dr. Juliane Pilz  
(priv. Heckstr.94, 45239 Essen,  
Tel./Fax 0201- 492353)

Anlagen:

- 1) Persönliche Erklärung
- 2) Lebenslauf P.F. Davani